

Alois Räber

Alois Räber wurde am 4.3.1834 in Luzern geboren. Er stammte aus einer alten Ebikonerfamilie. Nach dem Besuch der städtischen Schulen und der Kantonschule studierte er in Heidelberg Rechtswissenschaft. 1858 bestand er in Luzern das juristische Staatsexamen. Das Praktikum absolvierte er auf der Kanzlei des Bezirksgerichts Habsburg. 1863 wurde er zum Bezirksgerichtsschreiber gewählt. Dieses Amt bekleidete er auch als er 1873 zum Kriminalrichter avancierte. Erst mit der Wahl zum Kriminalgerichtspräsidenten 1885 trat er als Gerichtsschreiber zurück. 1870 wählte ihn das Volk als Vertreter der konservativen Partei in den Grossen Rat, dem er bis zu seinem Tod angehörte. Er präsiidierte diesen in den Jahren 1877, 1882 und 1892. 1876-81 war er Mitglied des Nationalrates. Eine Wiederwahl lehnte er aus persönlichen Gründen ab. Bis zu seinem Tode blieb er "der Präsident" des Kriminalgerichts.

Er starb am 11.2.1905 in Luzern.